



Nr. 018 / 6. März 2024

Offene Bürgersprechstunde des Petitionsausschusses in Bad Segeberg

Der Petitionsausschuss setzt sein Angebot an offenen Bürgersprechstunden fort. Die nächste Sprechstunde findet in der kommenden Woche in Bad Segeberg statt. Am Mittwoch (13. März) beraten die Landtagsabgeordneten Dr. Ulrike Täck (Grüne) und der Landtagsabgeordnete Sönke Siebke (CDU) Bürgerinnen und Bürger im Rathaus in der Lübecker Straße in Bad Segeberg. Die Abgeordneten Täck und Siebke sind Mitglieder des Petitionsausschusses. Wer sich mit Bitten und Beschwerden an den Schleswig-Holsteinischen Landtag wenden möchte, kann das Anliegen persönlich vortragen und die Möglichkeiten einer Petition besprechen.

An den Petitionsausschuss kann sich wenden, wer sich durch staatliche Stellen ungerecht behandelt oder benachteiligt fühlt oder mit der Arbeitsweise von Behörden und Ämtern nicht einverstanden ist. Auf diese Weise können Bürgerinnen und Bürger unmittelbar beim Landtag Anstöße zur Kontrolle der Verwaltung und manchmal sogar zur Gesetzgebung geben. Petitionen geben den Abgeordneten auch Aufschluss darüber, ob ein vom Parlament erlassenes Gesetz Lücken oder Schwachstellen hat und nachgebessert werden muss.

Die Sprechstunde am 13. März findet ab 15 Uhr im Rathaus, Raum 1.20 (1. OG Neubau), Lübecker Straße 9, 23795 Bad Segeberg statt. Interessierte werden gebeten, sich vorab unter der Telefonnummer 0431/988-1018 oder per E-Mail an petitionsausschuss@landtag.ltsh.de anzumelden. Es ist aber auch ein spontaner Besuch der Sprechstunde möglich. In diesem Fall kann es allerdings zu einer Wartezeit kommen.

Weitere Informationen gibt es unter www.landtag.ltsh.de/petitionen/petitionsausschuss